

Das Bobritzschtal hat kräftige Kerle

Flussanrainer treffen sich in Krummenhennersdorf - 1. "Bobritzschflorian" geht an die Feuerwehr der Gastgeber

Von Ronny Staude

Krummenhennersdorf. 55 alte und sechs neue Traktoren haben am Sonntag zum 3. Bobritzschtaltreffen die Besucher in Krummenhennersdorf in ihren Bann gezogen. Die zum Teil selbst gebauten Kraftprotze und renovierten Oldtimer waren auf dem Sportplatz präsentiert worden.

"Die neueste Maschine ist eine 600 PS-starke Raupe. Es ist gigantisch, wie sich die Landwirtschaftsmaschinen weiter entwickelt haben, wenn man bedankt, dass der schwächste Oldtimer nur sechs PS hat", sagte Albrecht von Schönberg, Organisationsleiter der Schau. Am Nachmittag führten die Traktorenfans ihre eigenhändig restaurierten Modelle bei einem Umzug durch das Dorf den Besuchern vor. Karl Viererbe präsentierte stolz seinen aus dem Jahre 1944 stammenden Traktor des Typs "Güldner 20". "Die Maschine ersetzt die Zugkraft von vier Pferden. Das war damals ein unglaublicher Fortschritt", sagte der Krummenhennersdorfer. Laut Viererbe könne man die alten und die neuen Modell nicht miteinander vergleichen. Ausgezeichnet wurden die drei ältesten Traktoren sowie die drei Oldtimer, die den weitesten Weg nach Krummenhennersdorf zurücklegen mussten. Der Schlepper von Rocco Kebellust aus Herzogswalde erhielt als mit 55 PS leistungsstärkster Oldie ebenfalls eine Auszeichnung.

Das Bobritzschtaltreffen wartete auch mit einem Novum auf: Zum ersten Mal wurde der "Bobritzschflorian" vergeben. Das ist der Pokal für die beste Feuerwehr in der Disziplin "Löschangriff". 16 Wehren aus umliegenden Orten stellten ihre Schnelligkeit unter Beweis. Am Ende hatte die Freiwillige Feuerwehr Krummenhennersdorf mit 32,13 Sekunden die Nase vorn und erhielt den aus Porzellan gefertigten Pokal.

Eine weitere Attraktion für die Besucher waren die geführten Kutschfahrten. Zudem konnten sich die Jüngsten beim Kinderfest hinter der Wünschmannmühle beispielsweise im Hufeisenwerfen, Gummitwist oder im Töpfern beweisen. An einem anderen Tisch wurde aus Eierpappen Papier hergestellt.

"Wir haben mit allen Vereinen wie der Freiwilligen Feuerwehr Krummenhennersdorf sowie dem Kegel- und Sportverein gut zusammen gearbeitet. Das schöne Wetter hat es uns gedankt", zeigte sich Volker Lützner, Vorsitzender des Dorfvereins, zufrieden.



Rocco Kebellus aus Herzogswalde zeigte Hanna und Anton am Sonntag zum 3. Bobritzschaltreffen in Krummenhennersdorf seinen Traktor Lanz Bulldog Pampa/Argentinien, Baujahr 1952. Daneben gab es auf der Traktorenschau weitere 54 Oldtimer und ein halbes Dutzend moderne Großmaschinen zu sehen. Klaus Ebert